

INTERNATIONALES

Führungskräfte für starke Lebensmittelsicherheit

Nationale und globale Lebensmittelsicherheit sowie innovative Führung lernen 30 künftige Entscheidungsträger Tunesiens in einem einjährigen berufsbegleitenden Studium. Das Programm führen das BfR und das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) durch, gemeinsam mit dem tunesischen Gesundheitsministerium

und der tunesischen Verwaltungsfachhochschule (ENA). Es ist Teil eines fünfjährigen Projekts zur Stärkung von Lebensmittelsicherheit und gesundheitlichem Verbraucherschutz in Tunesien.

EU Food Safety Forum

Beim ersten EU Food Safety Forum in Brüssel war das BfR bei Panels und Diskussionen rund um die Lebensmittelsicherheit und ihre zukünftigen Heraus-

forderungen in Europa involviert. Das Forum wurde vom EU-Projekt Food Safety for EU (FS4EU) als neues Format zum Austausch zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft organisiert, bei dem das BfR ein unterstützender Partner ist.

SOCIAL MEDIA

BfR jetzt auch bei Threads und Bluesky

Immer auf dem Laufenden bleiben: Informative Bild- und Video-Beiträge zu den Themen des BfR sowie

Hinweise zu aktuellen Veröffentlichungen und Events gibt es nun auch auf den Social-Media-Plattformen Threads und Bluesky. Ein „Follow“ lohnt sich.



PERSONALIA

Zu Gast beim BfR

Professorin Dr. Daniela Morais Leme von der Universidade Federal do Paraná in Brasilien ist für mehrere Monate zu Gast am BfR. Die erfahrene Toxikologin ist Forschungsstipendiatin der Alexander von Humboldt-Stiftung und der brasilianischen Förderagentur für Hochschulbildung



© BfR

Capes (Coordenação de Aperfeiçoamento de Pessoal de Nível Superior). Am BfR forscht sie zu Lebertoxi-

zität und tierversuchsfreien Methoden (New Approach Methods) im Zusammenhang mit Kombinationswirkungen von Pestiziden.

Ausgezeichnet

Dr. Denise Bloch wurde im März 2024 mit dem „Young Scientist Toxicology Award“ der Deutschen Gesellschaft für Toxikologie ausgezeichnet. Am BfR leitet sie eine Nachwuchsgruppe, die zu Wechselwirkungen von Stoffen unter Verwendung von New Approach Methods forscht. Die Auszeichnung wird jährlich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler verliehen, die in der Toxikologie herausra-



© Denise Bloch

gende Leistungen gezeigt haben. Dr. Bloch wurde für ihre Arbeit im Bereich „New Approach Methods (NAM) und Toxikologie von Gemischen“ gewürdigt.

WISSENSCHAFTSRAT

„Aufgaben hervorragend erfüllt“

– lautet das Fazit des Wissenschaftsrats, der das BfR Ende 2023 begutachtet hat. Besonders positiv hebt die höchste deutsche wissenschaftliche Kommission unter anderem die Forschungsqualität, die Entwicklung tierversuchsfreier Methoden und die Nachwuchsförderung hervor. Auch die Themenaktualität und der Alltagsbezug in Veröffentlichungen werden lobend erwähnt.

Mehr erfahren



BfR-Presseinformation
„Wissenschaftsrat“

INTERNA

Neue EU-Partnerschaften

Das BfR nimmt an der EU-Partnerschaft für Tiergesundheit und Tierwohl (European Partnership Animal Health and Welfare) teil. Wichtige Themen des sieben Jahre dauernden Projekts sind die Prävention und Kontrolle von infektiösen Tiererkrankungen, der Einsatz von Antibiotika und das Wohl von Nutztieren in nachhaltigen Produktionssystemen. Auch an der auf zehn Jahre angelegten EU-Partnerschaft FutureFoodS (European Partnership for a Sustainable Future of Food Systems) ist das BfR beteiligt. Ziel sind umweltfreundliche, sozial verträgliche und ökonomisch tragbare sowie gesunde und sichere Lebensmittelsysteme.

Verbraucherschutz

zum Mitnehmen

Das Magazin kostenlos bestellen,
abonnieren oder herunterladen:
www.bfr.bund.de



Impressum

BfR2GO – Ausgabe 01/2024

Herausgeber:

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)
Anstalt des öffentlichen Rechts

vertreten durch den Präsidenten,
Professor Dr. Dr. Dr. h.c. Andreas Hensel
V.i.S.d.P.: Dr. Suzan Fiack

Redaktionsanschrift:

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)
Max-Dohrn-Straße 8–10
10589 Berlin
www.bfr.bund.de
publikationen@bfr.bund.de

Redaktion:

BfR Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung, Grafiken & Bildbearbeitung:

Studio GOOD, Berlin

Druck:

Druckerei Weidner GmbH, Rostock
klimaneutral gedruckt auf 100 Prozent
Recyclingpapier (Blauer-Engel-Zertifikat)
mit Druckfarben auf Basis nachwachsender
Rohstoffe

Auflage:

3.000 (Deutsch), 500 (Englisch)

Print-ISSN 2567-3858

Online-ISSN 2567-3866

DOI 10.17590/20240507-110336-0

© Bundesinstitut für Risikobewertung.
Alle Rechte vorbehalten. Wenn Sie einen
Nachdruck einzelner Artikel zu nicht
kommerziellen Zwecken wünschen,
wenden Sie sich bitte an die Redaktion
unter: publikationen@bfr.bund.de

In den Interviews des BfR2GO
geäußerte Meinungen externer
Interviewpartnerinnen und -partner
geben deren eigene Auffassungen wieder.

Das BfR-Wissenschaftsmagazin BfR2GO
erscheint zweimal jährlich.

Kostenfreies Abonnement über:

www.bfr.bund.de/de/bfr2go_abo.html



Bundesinstitut für Risikobewertung

Folgen Sie uns:

